

Pferdeberufe Chancen jenseits vom Profisport

Spaß am Reiten ist nicht genug, Ausbildung, Ideen und Ausdauer gehören dazu

>>> Die Lieblingsbeschäftigung als Beruf? Für Reiter steht „Arbeiten mit Pferden“ oft ganz oben auf der Wunschliste. Wenige Ausnahmetalente schaffen es in den internationalen Spitzensport. Doch auch darüber hinaus gibt es attraktive Berufschancen. Das Spektrum reicht von der Eventmanagerin bis zur Pferde-Physiotherapeutin oder zur Rechtsanwältin, die sich auf Pferderecht spezialisiert hat, um nur einige zu nennen. So gut wie nie handelt es sich in der Branche um einen Nine-to-Five-Job. Zu den Voraussetzungen gehört fast immer eine gute Ausbildung. Profis in Pferdeberufen brauchen höchstes Engagement. Hier stellen sie einige ihrer Tätigkeiten rund um's Pferd vor und verraten, worauf es ankommt.



**Michaela Nolte, Rechtsanwältin und
Spezialistin für Pferderecht in Hamburg**

**„Geh reiten,
lass dich heiraten,
spotteten
die Kollegen“**

>>> Als gebürtige Westfälin bin ich praktisch zu Pferd auf die Welt gekommen. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften erkannte ich im Pferderecht meine Nische, zumal ich seit meiner Anwaltszulassung beratend für eine große Pferdeklinte tätig bin. Obwohl Kollegen zunächst mit blanker Häme auf die Idee reagierten, konnte ich mich durchsetzen. Heute mache ich zu 90 Prozent Pferderecht. Kaufreue und die Rückabwicklung der entsprechenden Verträge sind ein großes Thema, ebenso wie Tierarzthaftungsrecht und Versicherungsfragen. Immer mehr Kollegen satteln buchstäblich um. Trotzdem ist schnell zu merken, wer etwas von Pferden versteht. Das ist schon eine Voraussetzung, um in diesem Spezialgebiet Erfolg zu haben. Ich würde es begrüßen, wenn der „Fachanwalt im Pferderecht“ eingeführt wird.

**„Man sieht schließlich immer,
was man gemacht hat“**

>>> Als Event Director bin ich für die komplette Planung, Organisation und Durchführung der Equitana zuständig. Schon während meines BWL Studiums habe ich auf Veranstaltungen gejobbt. Wer in die Branche will, sollte vorher zumindest ein drei- bis sechsmonatiges Praktikum absolvieren. Empfehlenswert sind auch wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge mit Schwerpunkt Pferd wie sie etwa die Hogscholl Van Hall Larenstein in den Niederlanden anbietet. Pferde-Events sind wie ein Virus. Sie üben eine große Faszination aus. Die Aufgaben sind abwechslungsreich. Man muss sich flexibel darauf einlassen, Höchstleistungen bringen und sieht dann am Ende immer ein Ergebnis. Das macht zufrieden, oft sogar glücklich. Dafür stelle ich mich dann darauf ein, meine Warmblutstute „Brezel“ in den sechs Monaten vor der Equitana, kaum noch selbst zu reiten. Wer vor allem sein Hobby zum Beruf machen will, wäre bei uns sicher fehl am Platz.



**Christina Uetz, Event
Director Equitana in Essen**



Ines Andresen, Pferdephysiotherapeutin und -osteopathin in Flensburg

„Ist der Reiter schief, reicht es nicht, das Pferd zu therapieren“

>>> Zunächst habe ich eine dreijährige Ausbildung zur Physiotherapeutin für Menschen gemacht. Es folgten eine Weiterbildung zur Pferdephysiotherapeutin und -osteopathin sowie eine Prüfung und Anerkennung durch die FN. Dass ich Mensch und Tier gemeinsam behandeln kann, hilft sehr. Haltungsfelder beim Reiter haben oft Konsequenzen für das Pferd. Pferde zu therapieren ist eine sehr dankbare Aufgabe, weil sie ihre Entspannung sofort zeigen und sehr ehrliche Patienten sind. Das ist dann gleich die Bestätigung dafür, dass die Behandlung richtig gewesen ist. Mit Physiotherapie wird die Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparats medizinisch unterstützt, aber auch das Training und die Rehabilitation. Ich bin selbständig und fahre in Schleswig-Holstein direkt in die jeweiligen Ställe. Hauptberuflich arbeite ich als Physiotherapeutin in der Reha-Klinik Damp.

„Konsequent sein ohne Druck, damit Pferd und Reiter harmonisieren“

Franziska May, Pferdewirtschaftsmeisterin, Bereiterin und Reitlehrerin, Neuenhagen bei Berlin



>>> Nach dem Abitur beschloss ich, Pferde und Reiten zum Beruf zu machen. Meine Lehre zur Pferdewirtin Zucht und Haltung konnte ich nach zwei Jahren mit Auszeichnung beenden. Danach kam ein zweieinhalbjähriges Praktikum auf dem Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt in Neustadt/Dosse und nebenberuflich die Prüfung zum Bereiter. Inzwischen bin ich Pferdewirtschaftsmeisterin Zucht und Haltung. Mit dieser Ausbildung kann man eine eigene Reitanlage führen und bewirtschaften. Mittelfristig ist genau das mein Ziel. Zurzeit arbeite ich als Bereiterin und Reitlehrerin. Pferd

und Reiter müssen wie eine Einheit arbeiten, um sportliche Höchstleistungen zu erzielen. Immer wenn es mir gelungen ist, dies zu vermitteln, gehört das zu den vielen Glückserlebnissen in meinem Job.

Gewusst wo Studium und Ausbildung im Pferdeberuf

EVENTMANAGERIN

Voraussetzung: Studium und Praxiserfahrung. Ausbildung: Studiengang Messe-, Kongress- und Eventmanagement z.B. an der Berufsakademie Ravensburg, „Pferdestudiengänge“ wie Pferd und Management an der niederländischen Hochschule Van Hall Larenstein, Uni Göttingen Master „Pferdewissenschaften“, aufbauend auf dem Bachelor Agrarwissenschaften. Infos: bei den Hochschulen. **Sprungbrett:** Equitana sucht Praktikanten für Januar bis Juni 2008, www.equitana.com, Stichwort „Jobs“

REITLEHRER

Ausbildung an Reitschulen, geregelt durch die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN). Oder: Ausbildung zum Pferdewirt, Schwerpunkt Reiten. Rennreiter können sich entsprechend weiterbilden. Infos: Deutsche Reiterliche Vereinigung.

PFERDEWIRT ODER BEREITERIN

Ausbildung mit den vier möglichen Schwerpunkten: Reiten, Zucht und Haltung, Rennreiten, Trabrennfahren. Bis zu 3 Jahre Ausbildung im Betrieb. Infos: Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN), Zuchtverband für Deutsche Pferde.

SATTLERIN

Sattler sind Spezialisten für die Herstellung von Gebrauchsgegenständen aus Leder – vom Sattel bis zum Cabrioverdeck oder zur Handtasche. Bis zu 3 Jahre Ausbildung im Betrieb. Infos: Bundesverband Lederwaren und Kunststofferzeugnisse, Verband der deutschen Lederindustrie, Zentralverband der Raumausstatter.

PFERDEPHYSIOTHERAPEUT

Ausbildungsweg in Deutschland: Physiotherapie in der Humanmedizin mit staatlicher Anerkennung, Dauer 3 Jahre. Fortbildung zum Pferdephysiotherapeuten – häufig auch für Tierärzte. Infos: Deutsches Institut für Pferdeosteopathie, Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN). Neben dem Institut gibt es in Deutschland drei weitere von der FN anerkannte Ausbildungsstätten: Barbara Welter-Böller www.welter-boeller.de, Christel Auer, www.horseweb.de/auer-stoerk, Stefan Stammer, www.osteopathie-fuer-pferde.de.